

## Amtlicher Teil

Der Gemeindevorstand macht öffentlich bekannt:  
Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen  
für die Wahl des Oberbürgermeisters in der Landeshauptstadt Erfurt  
am 7. Mai 2006

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl des Oberbürgermeisters in der Landeshauptstadt Erfurt liegt in der Zeit vom 10. bis 14. April 2006 am

Montag	von	8:30 Uhr bis	18:00 Uhr
Dienstag	von	8:30 Uhr bis	18:00 Uhr
Mittwoch	von	8:30 Uhr bis	13:00 Uhr und
Donnerstag	von	8:30 Uhr bis	18:00 Uhr
Freitag	geschlossen, wegen Feiertag		

im Briefwahlbüro der Stadt Erfurt, Fischmarkt 1, Rathaus, 1. Etage, 99084 Erfurt, öffentlich zu jedermanns Einsicht aus.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Auf Verlangen des Wahlberechtigten wird in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist das Geburtsdatum unkenntlich gemacht.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Auslegungsfrist bei der Gemeinde Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben. Einwendungen können darauf gerichtet sein, eine neue Eintragung vorzunehmen oder eine vorhandene Eintragung zu streichen bzw. zu berichtigen. Die Einwendungen müssen bei der Gemeinde, im Briefwahlbüro der Stadt Erfurt, Fischmarkt 1, Rathaus, 1. Etage, 99084 Erfurt, schriftlich erhoben oder zur Niederschrift erklärt werden. Die vorgetragenen Gründe sind glaubhaft zu machen. Nach Ablauf der Auslegungsfrist sind Einwendungen nicht mehr zulässig.

3. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 07.04.2006 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss rechtzeitig Einwendungen gegen das Wählerverzeichnis erheben, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl des Oberbürgermeisters im Wege der Briefwahl teilnehmen.

5. Ein Wahlberechtigter, der in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein,

1. wenn er

a) sich am Wahltag während der Wahlhandlung aus wichtigem Grund außerhalb seines Stimmbezirkes aufhält,

b) nach der öffentlichen Auslegung des Wählerverzeichnisses (nach dem 14. April 2006) seine Wohnung in einen anderen Stimmbezirk verlegt hat und ihm deshalb nicht zugemutet werden kann, den Wahlraum aufzusuchen,

2. wenn er aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

6. Ein Wahlberechtigter, der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, erhält auf Antrag einen Wahlschein,

1. wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Frist zur Erhebung von Einwendungen versäumt hat,

2. wenn die Voraussetzungen für seine Eintragung in das Wählerverzeichnis erst nach Ablauf der Frist zur Einreichung von Einwendungen eingetreten sind oder

3. wenn das Wahlrecht aufgrund einer erhobenen Einwendung festgestellt wurde und dies der Gemeinde erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses bekannt wird.

7. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen für die Wahl des Oberbürgermeisters in der Landeshauptstadt Erfurt können beim Gemeindevorstand im Briefwahlbüro der Stadt Erfurt, Fischmarkt 1, Rathaus, 1. Etage, 99084 Erfurt, schriftlich oder zur Niederschrift beantragt werden. Der Antragsteller hat den Grund für die Ausstellung des Wahlscheines glaubhaft zu machen.

Wer den Wahlscheinantrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

Wahlscheine können nur bis zum 05.05.2006, 12:00 Uhr, beantragt werden. In den Fällen des Punktes 6 dieser Bekanntmachung können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 12:00 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt für Wahlberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Dem Wahlschein werden beigefügt:

- ein Stimmzettel,
- ein Wahlumschlag,
- ein von der Gemeinde freigemachter Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift der Gemeinde, die Nummer des Stimmbezirkes und des in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlscheines angegeben ist, sowie
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief der Gemeinde so rechtzeitig übersandt werden, dass er spätestens am 7. Mai 2006 bis 18:00 Uhr bei der Gemeinde eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nähere Hinweise über die Briefwahl sind dem Merkblatt für die Briefwahl zu entnehmen.

Erfurt, 7. April 2006

Eberhard **Schubert**  
Gemeindevorstand

## Wahlhelferschulung für interessierte Bürger

Nachdem die zum Wahlhelfereinsatz berufenen Wahlvorsteher, stellvertretenden Wahlvorsteher und Schriftführer eine Schulungseinladung zu den speziell auf ihre Funktion zugeschnittenen Schulungen erhalten haben, wird auch für interessierte Bürger, die als Beisitzer in einem Wahlvorstand berufen sind, eine Wahlhelferschulung angeboten.

Diese findet am Dienstag, dem 2. Mai 2006, um 16:00 Uhr, im Rathaus (Raum 225, Ratssitzungssaal), Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, statt und wird etwa 1 Stunde und 30 Minuten dauern.

Um telefonische Anmeldung unter 0361 655-1988 wird gebeten.

# Beschluss SFG 002/2006 vom 8. März 2006

Kosten- und Finanzierungsplan 2006  
Kompetenzzentrum für aktive Senioren und bürgerschaftliches Engagement

- 01 Der Kosten- und Finanzierungsplan für das Kompetenzzentrum wird zur Kenntnis genommen.
- 02 Der kommunale Zuschuss im Jahr 2006 in Höhe von maximal 65.000,00 EUR wird bestätigt.

# Beschluss SFG 003/2006 vom 8. März 2006

Prioritätensetzung ABM Bereich Soziale Dienste Lfd. Nr. 1 bis 3 / 2006

- 01 Die Prioritätensetzung gemäß Anlage, Lfd. Nr. 1 bis 3 wird bestätigt.
- \* \* \*

Anlage  
Prioritätenliste Lfd. Nr. 1 bis 3

Lfd. Nr	Träger	Bezeichnung	AZ	beantr. Laufzeit	Anz AN	Prioritätensetzung		
						1. Maßn. mit oberster Priorität (Anz. AN)	2. Prioritäre Maßnahmen (Anz. AN)	Mittelbind. bei GfAW (Landeszuschuss)
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7)	(8)	(9)
1	Kolping-Dienstleistung GmbH	Betreuer für TN der AB-Maßn. Holzwerkstatt (Projekt für Suchtgefährdete und Suchtkranke)	1-ABM 00235	01.03.06-31.08.06	8	8	—	7.429
2	Kolping-Dienstleistung GmbH	Holzwerkstatt-Arbeits- und Beschäftigungsprojekt für langzeitarbeitslose Suchtgefährdete und Suchtkranke	1-ABM 00237	01.04.06-31.03.07	1	1	—	2.457
3	Kolping-Dienstleistung GmbH	Hauswirtschaftl. Dienste Projekt für Suchtgefährdete und Suchtkranke	1-ABM 00234	01.03.06-31.08.06	4	4	—	3.715
<b>Summe Landeszuschuss</b>					13	13	0	<b>13.601</b>

## Öffentliche Bekanntmachung

Die untere Wasserbehörde der Stadtverwaltung Erfurt gibt hiermit den Antrag der Stadtverwaltung Erfurt, Entwässerungsbetrieb, Löberwallgraben 16, 99096 Erfurt, auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die bestehenden Abwasserkanäle (Regen- Schmutz- und Mischwasserkanäle ohne Hausanschlussleitungen), die durch die Ortschaften Dittelstedt, Urbich, Marbach, Ermstedt und Gispersleben-Kiliani verlaufen, gemäß § 7 Abs. 1 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20. Dez. 1994 (BGBl. I S.3900) öffentlich bekannt.

- Folgende Flurstücke sind in der **Gemarkung Dittelstedt, Flur 1**, davon betroffen:
- im Bereich: Rudolstädter Straße/Am Sportplatz die Flurstücke:363, 364
  - im Bereich: Am Lindenplatz die Flurstücke: 183, 189/3, 189/2, 189/1, 184, 488/187, 185

- Folgende Flurstücke sind in der **Gemarkung Urbich, Flur 1, 2, 3** davon betroffen:
- im Bereich: Rudolstädter Straße und angrenzende Straßen wie An der Kochschule, Im Dorfe, Nachtigallenweg, Am Weinberg, Am Stadtrain die Flurstücke:  
in der Flur 1: 149/7, 36/3, 149/5  
in der Flur 2: 141/11, 141/10, 141/9, 141/1, 125/12, 125/11, 126/20  
in der Flur 3: 117/11, 114/6, 114/5, 159/2, 160/2, 122/1, 166/6, 166/5, 166/3, 166/4, 123, 163/1, 137/3, 137/1, 137/7, 137/6, 139/4, 1/2,

- Folgende Flurstücke sind in der **Gemarkung Marbach, Flur 3**, davon betroffen:
- im Bereich Schwarzburger Straße/Hannoversche Straße : 90/4, 102/3, 51/3, 51/8, 55/4

- Folgende Flurstücke sind in der **Gemarkung Ermstedt, Flur 3, 4, 5** davon betroffen:
- im Bereich: Alter Bahnhof/Nottlebener Straße  
in der Flur 5: 48  
in der Flur 3: 155/1, 216/1
  - im Bereich: Nessegrund/Gamstädter Landstraße  
in der Flur 3: 48, 114/1, 581/186, 153, 199, 200
  - im Bereich Mittelgraben  
in der Flur 3 : 297/1, 302
  - im Bereich: Amtmann-Wincopp-Straße/Schulstraße  
in der Flur 3: 234, 474/232, 271
  - im Bereich: Am Kirchgraben/Amtmann-Wincopp-Straße  
in der Flur 3: 279, 281, 604/291, 605/291, 265  
in der Flur 4: 192/3

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Das Ordnungsamt teilt mit: Abholtermine fertiger Führerscheine

Führerscheine, die nur zum Zwecke des Umtausches beantragt wurden und deren Herstellung mit Ausfüllen und Unterzeichnen des Formblattes bis zum 21. März 2006 in Auftrag gegeben wurden, liegen im Ordnungsamt, Friedrich-Engels-Straße 27a, 99086 Erfurt zur Abholung bereit.

### Außergerichtliche Schlichtung und Sühneverfahren

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon 655-1329, Montag – Freitag von 08:30 – 12:00 Uhr.

### Öffnungszeiten der Bürgerservicebüros in der Ratskellerpassage, Fischmarkt 5, in der Löberstraße 35 und in der Berliner Straße 26

Auskunft / Info 655-5444  
Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 – 18:00 Uhr  
Mittwoch und Freitag von 08:30 – 13:00 Uhr

### Bauinformationsbüro – Löberstraße 34

#### Öffnungszeiten

Montag 9 – 16 Uhr  
Dienstag 9 – 18 Uhr  
Mittwoch 9 – 13 Uhr  
Donnerstag 9 – 17 Uhr  
Freitag 9 – 13 Uhr  
**Tel:** 0361 655-3914  
**E-Mail:** bauinfo@erfurt.de

### Informationen zur Stadtratssitzung

#### 1. Vorlagen

Die Vorlagen für die Sitzung des Stadtrates können in den Bürgerservicebüros eingesehen werden. Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse hängen ebenfalls in den Bürgerservicebüros aus; gleichfalls können die Vorlagen der Ausschüsse eingesehen werden.

#### 2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 216, Telefon 0361 655-2002/2003 während der Dienstzeit erhalten, da die Plätze auf der Besuchertribüne begrenzt sind.

#### 3. Übertragung

Die öffentliche Sitzung des Stadtrates wird jeweils donnerstags nach dem Sitzungstag ab 20:30 Uhr sowie freitags ab 11:30 Uhr auf erfurt tv gesendet.

## Impressum

**Herausgeber:** Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung  
Pressereferat beim Oberbürgermeister  
**Anschrift:** Fischmarkt 1, 99084 Erfurt  
**Telefon:** 0361 655-2120/25  
**Telefax:** 0361 655-2129  
**Redaktion:** Sabine Mönch  
**Druck:** TA Druckhaus GmbH & Co. KG  
**Erscheinungsweise:** in der Regel 14-täglich  
Der Abonnementpreis beträgt 35,00 EUR jährlich inkl. Versandkosten. Der Preis dieses Einzel-exemplares beträgt 1,50 EUR inkl. Versandkosten.  
Bestellungen für das Abonnement oder für Einzel-exemplare sind an die oben genannte Anschrift des Herausgebers zu senden.  
Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Erfurter Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch.

(Fortsetzung von Seite 2)

Folgende Flurstücke sind in der **Gemarkung Gispersleben- Kiliani, Flur 4** davon betroffen:

- im Bereich: Lobensteiner Straße die Flurstücke: 120/3, 133/4, 133/6, 125/2, 123/1
- Die Antragsunterlagen auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Dienstbarkeit gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes beinhalten:
- Angaben zum Gültigkeitsbereich, Beschreibung der Abwasseranlagen (Anlage 1)
  - auf der Grundlage der amtlichen Flurkarte erstellte Karten mit Trassenverlauf (Anlage 2)
  - Listen mit Angaben über die betroffenen Grundstücke (Anlage 3)
  - Übersichtsplan mit Standort der Anlagen (Anlage 4)
  - Versicherung der Richtigkeit der Listen nach Anlage 3 (Anlage 5)

Für die Dauer eines Monats nach Bekanntgabe erfolgt im Umwelt- und Naturschutzamt, untere Wasserbehörde, Stauffenbergallee 18, Zi. 311, 99085 Erfurt während der Sprechzeiten (dienstags 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, freitags 9 - 12 Uhr) eine öffentliche Auslegung.

Während der Auslegungsfrist kann Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei o. g. Behörde eingelegt werden.

#### Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass der vom Antragsteller dargestellte Standort der Abwasserleitungen nicht richtig ist.

Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von den Abwasserleitungen betroffen ist oder in anderer Weise, als vom Antragsteller dargestellt.

Dr. Sieche, Amtsleiter

## Öffentliche Bekanntmachung

Die untere Wasserbehörde der Stadtverwaltung Erfurt gibt hiermit den Antrag der ThüWa Thüringen Wasser GmbH, Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt, auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die drei bestehenden Steuerkabel und ein Mittelspannungskabel, die Bestandteile des Trinkwasser-Verteilungsnetzes zwischen der Station Dreienbrunnen und der Station Hochheim sind, gemäß § 7 Abs. 1 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20. Dez. 1994 (BGBl. I S.3900) öffentlich bekannt.

Folgende **Flurstücke** sind in der **Gemarkung Erfurt Süd**, davon betroffen:  
Flur 107: 33/1, 33/3, 32/1, 3/2, 10/2

Folgende **Flurstücke** sind in der **Gemarkung Hochheim** davon betroffen:

**Flur 3:** 2/1

**Flur 9:** 156, 135, 136, 137, 142, 157, 69/9, 69/8

Die Antragsunterlagen auf Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die Dienstbarkeit gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes beinhalten:

- Angaben zum Gültigkeitsbereich, Beschreibung der Anlagen (Anlage 1)
- auf der Grundlage der amtlichen Flurkarte erstellte Karten mit Trassenverlauf (Anlage 2)
- Listen mit Angaben über die betroffenen Grundstücke (Anlage 3)
- Versicherung der Richtigkeit der Listen nach Anlage 3 (Anlage 4)

Für die Dauer eines Monats nach Bekanntgabe erfolgt im Umwelt- und Naturschutzamt, untere Wasserbehörde, Stauffenbergallee 18, Zi. 311, 99085 Erfurt während der Sprechzeiten (dienstags 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr, freitags 9 - 12 Uhr) eine öffentliche Auslegung.

Während der Auslegungsfrist kann Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der unteren Wasserbehörde im Umwelt- und Naturschutzamt, Stauffenbergallee 18, 99085 Erfurt, eingelegt werden.

#### Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die vom antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist.

Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als vom Antragsteller dargestellt.

Dr. Sieche, Amtsleiter

## Wasser- und Bodenverband Beregnungsverband „Erfurt - Sömmerda und Umgebung“

**Bekanntmachung der Zweiten Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes Beregnungsverband „Erfurt - Sömmerda und Umgebung“ und deren Genehmigung**

Das Thüringer Landesverwaltungsamt hat die nachstehend abgedruckte Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Beregnungsverbandes „Erfurt - Sömmerda und Umgebung“, die von der Verbandsversammlung am 11. Mai 2004 beschlossen worden ist, mit Bescheid vom 31. Januar 2006 (Az.: 440.2-8809.04-1902/2003-1605100) genehmigt.

Die Satzung wird hiermit bekannt gemacht.

Weimar, 16. März 2006

Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 440, Wasserwirtschaft

i.A. Breitbarth

#### Satzungsänderung

### Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Beregnungsverbandes „Erfurt - Sömmerda und Umgebung“

Aufgrund des § 47 Abs. 1 Nr. 2 des Gesetzes über Wasser- und Bodenverbände (Wasserverbandsgesetz - WVG) vom 12. Februar 1991 (BGBl. I S. 405), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Wasserverbandsgesetzes vom 15. Mai 2002 (BGBl. I S. 1579) hat die Verbandsversammlung des Beregnungsverbandes „Erfurt - Sömmerda und Umgebung“ nachfolgende zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Beregnungsverbandes „Erfurt - Sömmerda und Umgebung“ vom 20. Dezember 2001, zuletzt geändert am 11. März 2003 beschlossen:

#### Artikel 1

1. Die Überschrift erhält folgende Fassung:

Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen“

2. § 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Der Verband führt den Namen “Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen”. Er hat seinen Sitz in Erfurt.

3. In § 16 Abs. 1 wird folgender Anstrich angefügt:

- Festlegung der Prüfstelle für den Haushalt und die Jahresrechnung;

4. § 23 erhält folgende Fassung:

Der Vorsteher gibt die Jahresrechnung und den Bericht des Prüfungsausschusses an die vom Vorstand festgelegte Prüfstelle ab.

#### Artikel 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Erfurt, den 18. Mai 2005

Müller, Verbandsvorsteher

## Einladung

Unter Bezugnahme auf § 10 Abs. 1 der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Beregnungsverband Gemüse, Obst und Sonderkulturen Thüringen“ lädt der Verbandsvorsteher die Verbandsmitglieder des Beregnungsverbandes zur ersten Verbandsversammlung im Jahre 2006 **am Mittwoch, dem 18. Mai 2006, 9 Uhr** in den großen Beratungsraum der Thüringer Landgesellschaft mbH, Weimarerische Straße 29 b in Erfurt ein.

Die Versammlung ist öffentlich.

#### Tagesordnung:

TOP 1. Bericht des Verbandsvorstehers

TOP 2. Entlastung des Vorstandes

- Jahresrechnung 2005

- Bericht des Prüfungsausschusses

TOP 3. Festsetzung des Haushaltsplanes 2006

TOP 4. Beendigung von Mitgliedschaften; Aufnahme neuer Mitglieder

TOP 5. Berufung der Mitglieder der Verbandsschau 2006

TOP 6. Sonstiges

Kommt die Beschlussfähigkeit entsprechend der Satzung nicht zustande, findet am 18. Mai 2006 um 9:30 Uhr am selben Ort eine weitere Verbandsversammlung mit der o. g. Tagesordnung, zu welcher hiermit ebenfalls geladen wird, statt. In dieser weiteren Versammlung können Beschlüsse durch die anwesenden Verbandsmitglieder gefasst werden.

Erfurt, den 16. 03. 2006

Müller, Verbandsvorsteher

## Einladung

Die Mitgliederversammlung der Fischereigenossenschaft „Speicher Hochstedt“ wird erneut am Dienstag, dem 25. April 2006, 18:30 Uhr im Versammlungsraum der Vieslbacher Pflanzenbau e.G. in 99198 Mönchenholzhausen, Lindenstraße 35, einberufen.

Die Versammlung ist unabhängig von der Zahl der erschienenen Fischereigenossen beschlussfähig.

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes

2. Beschluss zur Verwendung der Fischereipacht

3. Neuwahl des Vorstandes

4. Sonstiges

Alle Landeigentümer sind dazu recht herzlich eingeladen. Für die Auszahlung der Fischereipacht ist der aktuelle Grundbuchauszug vorzulegen.

Der Vorstand

## Beschluss KAS 003/06 vom 14. März 2006

### Aufhebung von 2 Straßennamen

01 Der Kulturausschuss beschließt die Aufhebung der Straßennamen Emma-Ihrer-Straße und Georg-Weerth-Straße.

## Beschluss KAS 004/06 vom 14. März 2006 Neubenennung einer Straße

**01** Der Kulturausschuss beschließt die Neuvergabe des Straßennamens Vor den Steinbrüchen.

**02** Der Lageplan (Anlage) wird Bestandteil des Beschlusses.

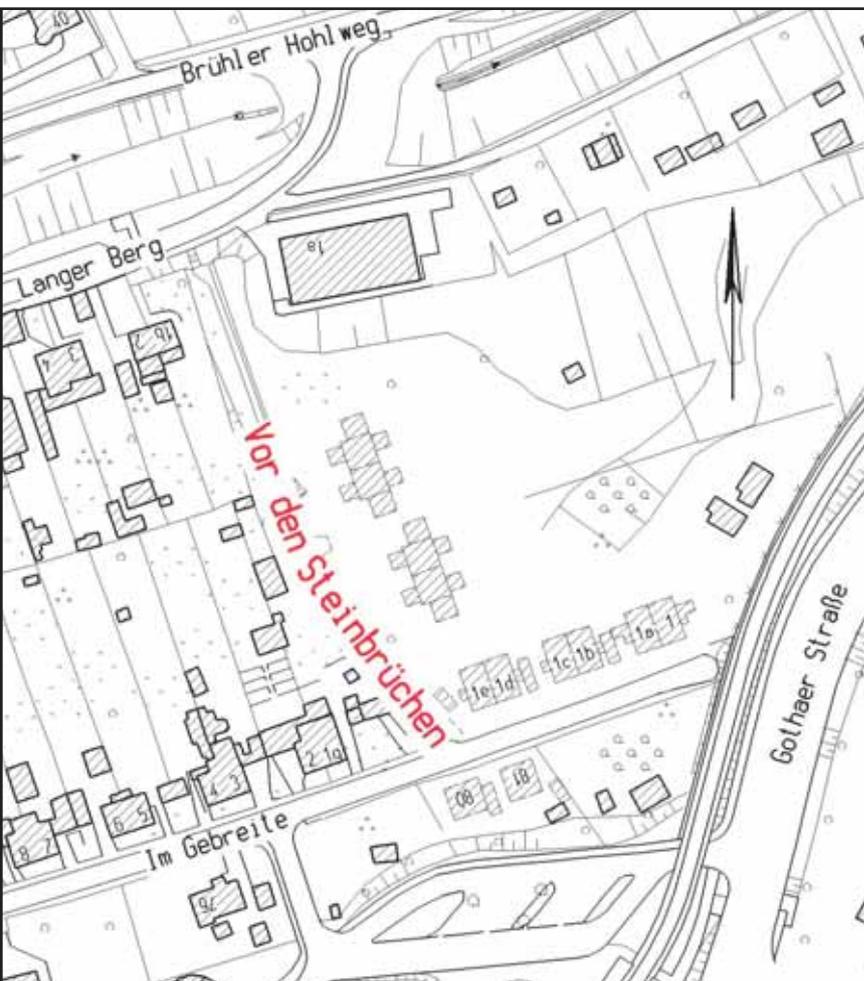
**03** Der Straßename tritt 14 Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

\*\*\*

### Straßenschlüssel

Straßenschlüssel Vor den Steinbrüchen: 34022

\*\*\*



## Beschluss KAS 005/06 vom 14. März 2006

### Neubenennung einer Straße in Gispersleben

**01** Der Kulturausschuss beschließt für das Wohngebiet Premnitzer Straße (GIS 488) die Neuvergabe des Straßennamens Sophie-Albrecht-Weg.

**02** Der Lageplan (Anlage) wird Bestandteil des Beschlusses.

**03** Der Straßename tritt 14 Tage nach der Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

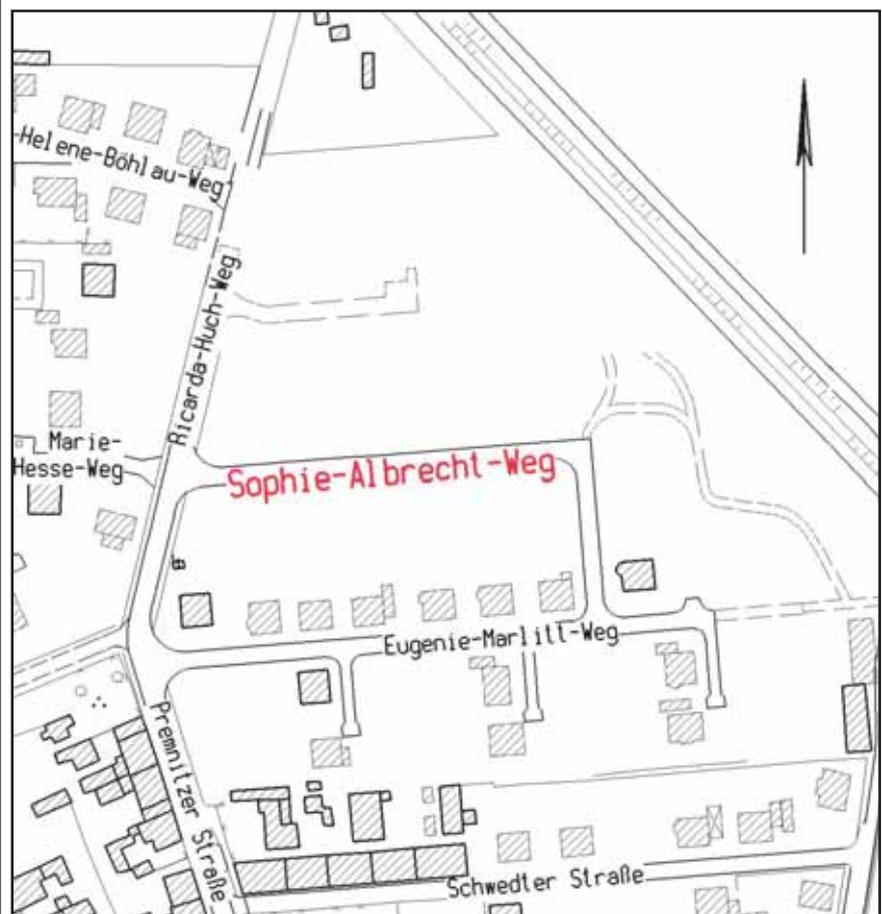
\*\*\*

### Straßenschlüssel

Straßenschlüssel Sophie-Albrecht-Weg: 46051

\*\*\*

Die Begründung zum Straßennamen finden Sie im nichtamtlichen Teil.



## Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Ermstedt-Gottstedt

Der Beschluss aus der Versammlung der Jagdgenossen vom 29.03.2006

„Beschluss 01/06 über die Feststellung und die Verwendung des Reinertrages für das Jagdjahr 2005/2006“ wird hiermit veröffentlicht und tritt mit seiner Veröffentlichung in Kraft.

Der Beschluss kann nach vorheriger Absprache beim Vorsitzenden, Herrn Ingo Cramer, Amtmann-Wincopp-Straße 17, 99192 Ermstedt über den Zeitraum von vier Wochen, gerechnet ab Erscheinungstag dieser Veröffentlichung, eingesehen werden.

Der Vorstand

## Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Möbisburg/Rhoda am Freitag, dem 21. April 2006, 19 Uhr im Bürgerhaus Möbisburg.

### Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- Bericht Kassenführung
- Entlastung des Vorstandes und der Kassiererin
- Imbiss
- Ausführungen unseres Jagdpächters über Aktivitäten und Wildtierzustand
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns
- Schlusswort des Jagdvorstehers

Im Anschluss wird die Jagdpacht ausgezahlt.

Es wird die vollzählige Teilnahme aller Genossenschaftsmitglieder erwartet.

Der Vorstand

## Einladung

Zum Abschluss des Jagdjahres 2005/2006 führt die Jagdgenossenschaft Vieselbach/Wallichen die jährliche Mitgliederversammlung am Dienstag, dem 9. Mai 2006, 19 Uhr im Bürgerhaus (Rathaus) Vieselbach durch.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht zum Kassenstand und Verteilungsplan
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
6. Beschluss zur Pachtverteilung
7. Beschluss Haushaltsplan 2006/2007
8. Bericht der Jagdpächter
9. Verschiedenes

Der Jagdvorstand

## Einladung

zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Bindersleben

Am Freitag, dem 5. Mai 2006, 19 Uhr, findet unsere Jahreshauptversammlung im Sportlerheim Bindersleben, Flughafenstraße 13, statt.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes über das Jagdjahr 05/06
3. Finanzbericht
4. Beschlussfassung
5. Verschiedenes / Anfragen

Der Jagdvorstand

## Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Molsdorf

Laut Beschluss vom 20.03.2006 steht der Reinertrag zur Auszahlung bereit.  
Die Auszahlung erfolgt am 08.05.2006, 17 Uhr im Bürgerhaus Molsdorf.

Der Vorstand

## Bekanntmachung

Die Tourismus GmbH Erfurt zeigt hiermit an, dass der Jahresabschluss 2004 beim Amtsgericht Erfurt unter HRB-Nr. 9791 offengelegt wurde und dort einzusehen ist.

## Die Jagdgenossenschaft Rohda/Niedernissa gibt bekannt

In der am 17. März 2006 durchgeführten Jahreshauptversammlung wurde folgender Beschluss gefasst: Aus Gründen der Geringfügigkeit der Geldeinnahmen wird im Pachtjahr 2006 die Auszahlung des Reinertrages ausgesetzt und einer Rücklage zugeführt.

Der Beschluss wird hiermit veröffentlicht. Er tritt nach einer monatlichen Widerspruchsfrist ab Veröffentlichung in Kraft.

Rohda, den 17.03.2006

Der Jagdvorstand

# Nichtamtlicher Teil

## Bauftrag Offenes Verfahren nach VOB/A

### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

#### I.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,  
Frau Kerber, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt, Tel.: 0361 655-1286 Fax: 0361 655-1289  
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

#### I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:

Ingenieurbüro Karsten Pinzke, Herr Pinzke, Geraer Str. 37, 99099 Erfurt  
Tel. 0361 6003152

#### I.3) Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:

Landeshauptstadt Erfurt - Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,  
Frau Jauch, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt. Tel.: 0361 655-1282 Fax: 0361 655-1289  
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

#### I.4) Angebote sind an folgende Anschrift zu schicken: siehe Pkt. 1.3)

### Abschnitt II: Auftragsgegenstand

#### II.1.1) Art des Bauauftrags: Ausführung

#### II.1.5) - II.1.6) Bezeichnung, Art und Umfang des Auftrags:

Haus der Sozialen Dienste, Juri-Gagarin-Ring 150, 99084 Erfurt - Umbau Aufzug 3

#### II.1.7) Ort der Ausführung: Erfurt

#### II.1.9) Aufteilung in Lose: Nein

#### II.1.10) Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt: Ja

#### II.2.1) Gesamtmenge- bzw. umfang:

Personenaufzug behindertengerecht, Seilaufzug in vorh. Schacht; Tragfähigkeit 1.000 kg/13 Personen; Betriebsgeschwindigkeit 1,0 m/s; Förderhöhe 11,50 m; 5 Haltestellen; obenliegender Triebwerksraum; Demontage des alten Lastenaufzuges.  
Ein Wartungsvertrag wird in die Prüfung und Wertung einbezogen!

#### II.3) Ausführungsfrist: 31.07.06 bis 01.09.06

### Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

#### III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme, Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme

#### III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Gemäß VOB/B

#### III.1.3) Rechtsform einer Bietergemeinschaft:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

#### III.2) Bedingungen für die Teilnahme

#### III.2.1) Angaben zur Situation des Bauunternehmers:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Angaben bzw. Nachweise zu erbringen

#### III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise:

Nachweis über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft; Bieter die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate); Ausländische Bieter haben eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Unbedenklichkeits-Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes

#### III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:

Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre in Bezug auf vergleichbare Leistungen, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträge

#### III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:

Angaben über die Ausführung von Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (Auflistung in einer Referenzliste mit Anschrift, Telefon-Nr. und Ansprechpartner der Auftraggeber) Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. (Anzahl und Qualifizierung) sowie das für die Leitung und Aufsicht zur Verfügung stehende Personal. Die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

### Abschnitt IV: Verfahren

IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag: 9.2.2004 (2004/S 28736)

IV.2) Zuschlagskriterien: siehe Unterlagen

IV.3.1) Vergabenummer: ÖAB 157/06-65

IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:

9,00 EUR incl. Postversand

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 390 9999, HypoVereinsbank Erfurt, BLZ 820 200 86, unter Angabe des Kassenzzeichens 42.25703.1 einzuzahlen. Es ist nicht rückerstattungspflichtig.

Erhältlich bis: 27.04.2006!

IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 04.05.2006, 10:00 Uhr

IV.3.5) Sprache für die Angebotslegung: Deutsch

IV.3.6) Zuschlags- u. Bindefrist: 15.06.2006

IV.3.7.1) Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen:

Bieter und ihre Bevollmächtigten

### Abschnitt VI: Andere Informationen

#### VI.4) Sonstige Informationen:

Vergabepflichtstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

VI.5) Datum der Versendung der Bekanntmachung: 30.03.2006

## Öffentliche Ausschreibung ÖAB 160/06-65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt folgende Leistung nach VOB(A) aus:

„Haus Dacheröden“, Anger 37/38, 99084 Erfurt  
- Elektrotechnik -

### Leistungsumfang:

2 St. Etagenverteiler; ca. 115 St. Leuchten; ca. 350 St. Installationsgeräte; ca. 1.700 m Leitungen; 2 St. 19" Schrank Daten mit 64 Anschlüssen; 2 St. Patchfelder LWL; ca. 5.000 m Datenleitungen; ca. 50 m LWL Leitung; 1 St. Sat-Anlage; 1 St. Brandmeldezentrale; ca. 90 St. automatische Melder; 6 St. Infrarot-Linienmelder; 22 St. Handmelder; ca. 1.200 m Brandmeldekabel

Losweise Vergabe: nein

Ausführungszeitraum: 25. KW 2006 bis 42. KW 2006

Entgelt für Vergabeunterlagen: 21,00 EUR (incl. Postversand und Diskette)

Kassenzzeichen: 42.25702.3

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, HypoVereinsbank, Konto-Nr. 390 9999, BLZ 820 200 86, unter unbedingter Angabe des Kassenzzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderung: Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 18.04.06 bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt per Fax 0361 655-1289 abzufordern.

Versand: Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges ab 19.04.06 dem versandt.

Submission: 04.05.06, 11 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

Zuschlagsfrist: 02.06.06

Nachweise: Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8 Nr. 3 qualifiziert sein. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

Sonstiges: Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

## Öffentliche Ausschreibung ÖAB 159/06-65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt folgende Leistung nach VOB(A) aus:

**„Haus Dacheröden“, Anger 37/38, 99084 Erfurt  
- Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik -**

### Leistungsumfang:

34 St. Plattenheizkörper; 250 m Heizungsrohr DN 15-25; 6 St. WC Anlagen; 2 St. Urinalanlagen; 4 St. Waschtischanlagen; 40 m Bewässerungsleitungen DN 15-25; 25 m Entwässerungsleitungen; 4 St. Einraumlüfter

**Losweise Vergabe:** nein

**Ausführungszeitraum:** 06/2006 bis 11/2006

**Entgelt für Vergabeunterlagen:** 13,00 EUR (incl. Postversand und Diskette)

**Kassenzeichen:** 42.25701.5

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, HypoVereinsbank, Konto-Nr. 390 9999, BLZ 820 200 86, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

**Anforderung:** Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 18.04.06 bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt per Fax 0361 655- 1289 abzufordern.

**Versand:** Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges ab 19.04.06 dem versandt.

**Submission:** 04.05.06, 10:30 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

**Zuschlagsfrist:** 02.06.06

**Nachweise:** Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8 Nr. 3 qualifiziert sein. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

**Sonstiges:** Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

**Nachprüfstelle:** Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

## Öffentliche Ausschreibung ÖAB 151/2006-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich nachfolgende Bauleistungen nach VOB(A) aus:

**Wohngebiet „Vor dem Zeckensee - Im Zeckensee“ Erfurt - Niedernissa,  
4. BA - Straßenbau, Tiefbau und Beleuchtung -**

**Planungsbüro:** Stapelmann & Bramey AG, Julius-König-Str. 2, 99085 Erfurt  
Tel. 0361 598510, Fax 0361 5985118

### Leistungsumfang:

520 m Mischwasserkanal DN 150 / 250, 15 St. Schachtbauwerke DN 1000, 1.150 m<sup>2</sup> Straße in Asphaltbauweise einschl. Borde, 2030 m<sup>2</sup> Straße mit Pflasterung einschl. Borde, 19 St. Fundamente für Straßenbeleuchtung, 490 m Beleuchtungskabel, 16 St. Altstadtleuchten

**Losweise Vergabe:** nein

**Ausführungszeitraum:** 17.07.2006 bis 27.10.2006

**Entgelt:** 13,00 EUR inkl. Diskette DA 83 und Postversand

**Kassenzeichen:** 42.25700.7

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, HypoVereinsbank, Konto-Nr. 390 9999, BLZ 820 200 86, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

**Anforderungen:** Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 18.04.2006, bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, per Fax 0361 655-1289 abzufordern.

**Versand:** Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges ab dem 20.04.2006 versandt.

**Eröffnungstermin:** 09.05.2006, 11 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, in 99084 Erfurt.

**Zuschlagsfrist:** 23.06.2006

**Nachweise:** Die Bieter sowie eventuelle Nachunternehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein und die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen RAL-Gütesicherung GZ 961 erfüllen. Mit dem Angebot ist der Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

**Sonstiges:** Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

**Nachprüfstelle:** Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, in 99423 Weimar.

## Öffentliche Ausschreibung ÖAB 149/06-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich nachfolgende Bauleistungen nach VOB(A) aus:

**Kanalbau Kirchgasse / Vieselbach**

**Planungsbüro:** Ingenieurbüro John & Stolze GmbH  
Cyriakstraße 27, 99094 Erfurt  
Tel. 0361 779232-0, Fax 0361 779232-5

### Leistungsumfang:

**LT 2: Abwasserentsorgung mit Deckenschluss**

ca. 158 m Mischwasserkanal DN 500 Sb oder PP; ca. 110 m Anschlussleitungen DN 150 Stz; 4 St. Schachtbauwerke; einschl. Straßenaufbruch, sämtlicher Erdarbeiten und Oberflächenwiederherstellung (Pflaster- und Asphaltbauweise)

**LT 3: Wasserversorgung/Tiefbau**

Straßenaufbruch, Erdarbeiten und Oberflächenwiederherstellung für die Erneuerung von ca. 12 St. Trinkwasserhausanschlussleitungen

**Losweise Vergabe:** nein

**Ausführungszeitraum:** 17.07.2006 bis 13.10.2006

**Entgelt:** 28,40 EUR zzgl. 4,90 EUR Postversand und zzgl. 0,50 EUR für Diskette DA 83 (Summe 33,80 EUR). Das Entgelt ist vorher auf das Konto Nr. 130 063 789 der Sparkasse Mittelthüringen, BLZ 820 510 00, unter unbedingter Angabe des Verwendungszwecks „Kanalbau Vieselbach“ einzuzahlen. Zahlungsempfänger ist das o. g. Ingenieurbüro. Das Entgelt ist nicht rückerstattungspflichtig.

**Anforderungen:** Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 18.04.2006 nur beim o. g. Planungsbüro per Fax 0361 779232-5 abzufordern.

**Versand:** Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Verrechnungsschecks ab 20.04.2006 versandt.

**Eröffnungstermin:** 09.05.2006, 10.30 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, in 99084 Erfurt.

**Zuschlagsfrist:** 23.06.2006

**Nachweise:** Die Bieter sowie eventuelle Nachunternehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein und die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen RAL-Gütesicherung GZ 961 erfüllen. Entsprechende Nachweise und Referenzen sind mit dem Angebot einzureichen. Mit dem Angebot ist der Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

**Sonstiges:** Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

**Nachprüfstelle:** Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

## Öffentliche Ausschreibung ÖAB 144/06-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt folgende Leistung nach VOB(A) aus:

**- Markierungsarbeiten im Stadtgebiet Erfurt -**

### Leistungsumfang:

**1. Farbmarkierung:** ca. 140.000 lfdm Schmalstrichmarkierung; 4.350 lfdm Breitstrichmarkierung; 300 lfdm Furtmarkierung; 105 St. Pfeile/Zeichen

**2. Heißplastik-Markierung:** ca. 4.000 lfdm Schmalstrichmarkierung; 1.500 lfdm Breitstrichmarkierung; 300 lfdm Furtmarkierung; 90St. Pfeile/Zeichen; 100 m<sup>2</sup> Voranstrich

**3. Agglomeratmarkierung:** ca. 6.000 lfdm Schmalstrichmarkierung; 50 lfdm Breitstrichmarkierung

**4. Radwegmarkierung:** ca. 10 m<sup>2</sup> Reibeplastik

**5. Demarkierung:** 215 m<sup>2</sup> Demarkierung; 75 m<sup>2</sup> Verfüllen

**Losweise Vergabe:** nein

**Ausführungszeitraum:** 21. KW 2006 bis 45. KW 2006

**Entgelt für Vergabeunterlagen:** 7,00 EUR (incl. Postversand)

**Kassenzeichen:** 42.25698.4

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, HypoVereinsbank, Konto-Nr. 390 9999, BLZ 820 200 86, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

**Anforderung:** Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 18.04.2006 bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt per Fax 0361 655-1298 abzufordern.

**Versand:** Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges ab dem 20.04.2006 versandt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

**Submission:** 09.05.2006, 10:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt.

**Zuschlagsfrist:** 19.05.2006

**Nachweise:** Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB(A) §8 Nr. 3 qualifiziert sein. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

**Sonstiges:**

Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

**Nachprüfstelle:** Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

## Öffentliche Ausschreibung ÖAL 147/06-65

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt folgende Leistung nach VOL(A) aus:

**- Lieferung von Bürodrehstühlen und Besucherstühlen -**

**Umfang:**

50 St. Bürodrehstühle und 100 St. Vierbeiner-Besucherstühle pro Jahr

**Lieferzeitraum:** 3 Jahre

**Entgelt:** 4,00 EUR (incl. Postversand)

**Kassenzeichen:** 42.25699.2

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, HypoVereinsbank, Konto-Nr. 390 9999, BLZ 820 200 86, unter unbedingter Angabe des Kassenzeichens einzuzahlen und ist nicht rückerstattungspflichtig.

**Anforderungen:** Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 19.04.2006 bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt per Fax 0361 655-1289 abzufordern.

**Versand:** Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Einzahlungsbeleges ab dem 21.04.2006 versandt.

**Submission:** 09.05.2006, 09:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt

**Zuschlagsfrist:** 09.06.2006

**Nachweise:** Die Bieter müssen nachweislich gem. VOL/A § 7 Nr.4 für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein.

**Nachprüfstelle:** Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Gesundheitsamt ist ab 01.09.2006 folgende Stelle zu besetzen:

1 Arzthelfer/in

Impfberatung/Mitarbeit im Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienst

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Abgeschlossene Ausbildung als Arzthelfer/in
- Mehrjährige Berufserfahrungen
- PC-Kenntnisse und entsprechende Erfahrungen
- Organisationsvermögen, verbunden mit Entscheidungsfreudigkeit, Geschick und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen
- Führerschein PKW
- Bereitschaft zum Einsatz des privaten PKW für dienstliche Zwecke
- Bereitschaft zur Mitarbeit im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit
- Engagement, Teamfähigkeit, Flexibilität und ein sicheres und freundliches Auftreten

**Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:**

1. Impfberatung:  
Vor- und Nachbereitung der Impfsprechstunde  
Einhaltung des Hygieneregimes
2. Beratung der Bürger/innen über notwendige Schutzimpfungen
3. Assistenz des Arztes während der Sprechstunde
4. Dokumentation der Impfungen
5. Statistik  
Statistische Erfassung der Impfungen/ des Impfstoffverbrauches  
Erstellen der Monats-, Quartals- und Jahresberichte
6. Planung, Lagerung und Bestellung von Impfstoffen
7. Durchführung organisatorischer Aufgaben
8. Vorbereitung der Vorsorgeuntersuchungen im Kinder- und Jugendzahnärztlichen Dienst
9. Assistenz des Arztes und Dokumentation der Befunde bei den zahnärztlichen Reihenuntersuchungen in Schulen und Kindereinrichtungen, statistische Bearbeitung und Auswertung der Befunde
10. Maßnahmen zur Umsetzung der Gruppenprophylaxe in Schulen
11. Mitwirkung bei Veranstaltungen im Rahmen der Gesundheitsförderung/ Aufklärung

**Bewertung:** E 5 TVöD Eingruppierung vorbehaltlich der Regelung des § 17 Abs. 3 und 4 TVÜ-VKA

**Bewerbungsfrist:** 19.04.2006

Schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 des Sozialgesetzbuches IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit tabellarischen Lebenslauf, Lichtbild und Zeugniskopien richten Sie bitte an das **Personal- und Organisationsamt der Stadt Erfurt, Meister-Eckehart-Str. 2 in 99084 Erfurt.**

## Öffentliche Stellenausschreibung

Im **Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz** ist beabsichtigt eine/n Beamten/in des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes zum frühestmöglichen Termin als

Lagedienstführer/in in der zentralen Leitstelle Erfurt

einzustellen.

**Das Aufgabengebiet umfasst:**

- Führungsaufgaben im Einsatzdienst
  - Wahrnehmung der Aufgaben eines Einsatzleitdienstes (ELD)
  - Leitung von Einsätzen und Einsatzabschnitten
- Organisatorische Aufgaben im Leitstellen- bzw. Einsatzdienst
  - Tätigkeiten in der Leitstelle - Pultbesetzung
  - Überwachung und Koordinierung des Leitstellenbetriebes
  - Überwachung des Personals bei eingehenden Notrufen und Hilfeersuchen sowie deren Umsetzung in der Alarmierung
  - Überwachung der Einhaltung der Alarm- und Ausrückordnung
  - Personalkoordinierung an den Einsatzleitplätzen
  - Überwachung der Fernmeldeeinrichtungen und sonst. technischen Einrichtungen
  - Koordinierung der Einsatzabläufe im Brandschutz, in der allgemeinen Hilfe und im Rettungsdienst
  - Überwachung des Funkverkehrs
  - Führung des Leitstellenpersonals
- Tätigkeiten im Innendienst
  - Erstellen von Einsatzunterlagen für die Leitstelle
  - Datenverwaltung in der Leitstelle
  - Überwachung der Einhaltung des Medizinproduktegesetzes (MPG)

**Wir erwarten von Ihnen:**

- die Laufbahnbefähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst
- eine abgeschlossene Ausbildung zum Rettungssanitäter
- Führerschein Klasse B, möglichst C
- fundierte feuerwehrtechnische und rettungsdienstliche Fachkenntnisse in Dienstbetrieb, Taktik, Technik und Geräte der Feuerwehr und des Rettungsdienstes
- gute Kenntnisse im Umgang mit Rechentechnik, insbesondere Office-Anwendung sowie Softwareadministration
- ausgeprägte Fähigkeit zum logischen, selbständigen Denken und Handeln
- die Bereitschaft, den eigenen Horizont ständig zu erweitern
- Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungsbereitschaft, Urteilsvermögen
- Engagement und Flexibilität, Organisationsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Entschlusskraft
- höchstmögliche körperliche Leistungsfähigkeit und psychische Belastbarkeit in extremen Einsatzlagen
- Fähigkeit, Mitarbeiter/innen auch in schwierigen Situationen anzuleiten und zu führen
- guter mündlicher und schriftlicher Ausdruck
- Teamfähigkeit
- gültige unbefristete arbeitsmedizinische Untersuchung nach dem Grundsatz 26/3

**Bewertung:** A 10 FT BBesO i.V.m. den für die neuen Bundesländer geltenden Übergangsvorschriften

**Bewerbungsfrist:** 18.04.2006

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Erfurt will ihren Beitrag zur beruflichen und gesellschaftlichen Gleichstellung von Frauen leisten und fordert Frauen deshalb nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an das **Personal- und Organisationsamt der Stadtverwaltung in 99084 Erfurt, Meister-Eckehart-Str. 2.**

## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Gesundheitsamt ist ab 01.08.2006 folgende Stelle zu besetzen:

1 Sozialarbeiter/in Sozialpsychiatrischer Dienst

**Wir erwarten von Ihnen:**

- Fachhochschulabschluss als Dipl.-Sozialarbeiter/Dipl.-Sozialpädagoge (m/w)
- Mehrjährige Berufserfahrungen in der sozialpädagogischen Arbeit
- Soziale Kompetenz und Erfahrungen im Umgang mit psychisch Kranken und seelisch Behinderten
- PC-Kenntnisse, PKW-Führerschein
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst (einschl. an Wochenenden und Feiertagen)
- Engagement, Flexibilität und ein freundliches und sicheres Auftreten

**Das Aufgabengebiet umfasst u. a.:**

- Eigenverantwortliche sozialarbeiterische aufsuchende Beratung und Betreuung von psychisch Kranken
- Vorsorgende Hilfen: Sozialpsychiatrische Beratung der Betroffenen
- Koordination der Hilfen im Einzelfall: Unterstützung des psychisch Kranken und seiner Angehörigen bei der Auswahl und Zusammenführung geeigneter therapeutischer, rehabilitativer und psychosozial unterstützender Maßnahmen

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

- Beantragung der gerichtlichen Unterbringung, Mitwirkung des Sozialpsychiatrischen Dienstes bei der Gestaltung der Unterbringung
- Nachsorge: Im Rahmen von Hausbesuchen und Gesprächen mit Klienten wie bei vorsorgenden Hilfen und Koordination der Hilfen im Einzelfall
- Dokumentation der Beratung und Hilfen

**Bewertung: E 9 TVöD Eingruppierung vorbehaltlich der Regelung des § 17 Abs. 3 und 4 TVÜ-VKA**

**Bewerbungsfrist: 19.04.2006**

Schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des § 2 des Sozialgesetzbuches IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild, Lebenslauf und Zeugniskopien richten Sie bitte an das **Personal- und Organisationsamt der Stadt Erfurt, Meister-Eckehart-Str. 2 in 99084 Erfurt.**

## Verpachtung eines Grundstückes

**In Erfurt-Vieselbach**, an der Straße „Vor der Ziegelei“, unbebaute Grünfläche von ca. 1800 m<sup>2</sup> zur gärtnerischen Nutzung. Kein Wasser- und Stromanschluss vorhanden. Weitere detaillierte Angaben erhalten Sie über das Liegenschaftsamt, Frau Stollberg (Tel. 0361 655-2772), Reichartstr.8, 99094 Erfurt.

## Antragstellung zur Sportstättenvergabe 2006/2007

Der Erfurter Sportbetrieb bittet alle Sportvereine, bis 31. Mai 2006 für die Saison 2006/2007 auf dem aktuellen Antragsformular die Trainings- und Wettkampfzeiten für die Nutzung der kommunalen Sporthallen, Sportplätze und sportlichen Sondereinrichtungen anzumelden.

Die aktuellen Formulare sind erhältlich im Erfurter Sportbetrieb, Friedrich-Ebert-Straße 61 sowie unter [www.erfurter-sportbetrieb.de](http://www.erfurter-sportbetrieb.de) (Service/Download).

## Beratungssprechtage der Industrie- und Handelskammer Erfurt

Einmal im Monat können Existenzgründer Beratungs- und Serviceleistungen der IHK, der Agentur für Arbeit Erfurt, der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen (GfAW), der Steuerberaterkammer und der Stadtverwaltung Erfurt/Wirtschaftsförderung in Anspruch nehmen und ihre Ideen vortragen.

Außerdem besteht nach vorheriger Terminabsprache die Möglichkeit, sich bezüglich konkreter Finanzierungsmöglichkeiten von Vertretern der KfW-Mittelstandsbank, der Thüringer Aufbaubank, der Bürgerschaftsbank Thüringen und der Sparkasse Mittelthüringen beraten zu lassen.

**nächster Termin: 19. April 2006**

**Ort: Industrie- und Handelskammer Erfurt  
Arnstädter Straße 34, 99096 Erfurt**

**Zeit: 9 Uhr Orientierungsseminar  
10 - 14 Uhr Beratungssprechtage in der IHK Erfurt**

Bei Rückfragen: Wirtschaftsförderung, Frau Katrin Dille Tel. 0361 655-4433.

## Begründung zum Straßennamen

Für die Wohngebiete Grimmaer Straße (GIS 473) und Premnitzer Straße (GIS 488) wurde in Abstimmung mit dem Ortschaftsrat Gispersleben festgelegt, die Straßen nach bedeutenden Thüringer Schriftstellerinnen und Künstlerinnen zu benennen. In den Jahren 2000 und 2005 wurden unter diesem Thema 7 Straßennamen beschlossen. Mit der Fortführung der Baumaßnahme ist die Neubenennung einer weiteren Straße erforderlich, die den Namen **Sophie-Albrecht-Weg** erhalten soll.

**Sophie Albrecht**, geb. Baumer

Geboren im Dezember 1757 in Erfurt, gestorben am 16. 11. 1840 in Hamburg.

Tochter des Medizinprofessors J. Paul Baumer, der starb, als sie 14 Jahre alt war. Kurz danach heiratete sie den späteren Unterhaltungsschriftsteller Friedrich Ernst Albrecht. Die Ehe wurde 1798 geschieden. Nach dem Tod ihres zweiten Mannes heiratete sie Albrecht erneut. Neben ihrer Schriftstellerei war sie als Schauspielerin besonders erfolgreich. In Frankfurt lernte sie den Dramatiker Friedrich Schiller kennen, mit dem sie bis zu seinem Tod befreundet blieb. Sie spielte die Eboli in der Premiere von Schillers Dom Karlos (1787). In den Jahren 1783 bis 1800 gehörte sie verschiedenen Theatergesellschaften an, u. a. der Bondinischen in Dresden und Leipzig 1785-1795. Als später der Erfolg nachließ, musste sie sich mit Gelegenheitsgedichten (u. a. zu Hochzeiten) und als Wäscherin und Dienstinne ihren Lebensunterhalt verdienen. Sie starb völlig verarmt. Ihr literarisches Werk umfasst Lyrik, Dramen (meist Bearbeitungen für den Bühnenbedarf) sowie Geister-, Ritter- und Räubergeschichten. Typisch für ihre Texte ist die Motivkonstellation Liebessehnsucht, enttäuschte Liebe und daraus erwachsenes Todesverlangen.

## VHS-Öffnungszeiten während der Osterferien 2006

Vom 10. April bis 21. April bleibt die Anmeldung der Volkshochschule Erfurt geschlossen.

## Erfurter Altstadtfrühling 2006

Am 1. April begann mit dem Erfurter Altstadtfrühling nach dem langen Winter die Openairsaison in der Erfurter Innenstadt. Noch bis zum 17. April laden die Schausteller mit ihren farbenfrohen Geschäften auf den Domplatz ein. Frohsinn und Unterhaltung sind dann angesagt beim Bummel entlang an attraktiven Imbissgeschäften, nostalgischen Karussells und neuesten Hightechgeschäften.

Das Frühlingsfest auf dem Domplatz hat täglich ab 14 Uhr geöffnet (Karfreitag geschlossen).

Zu Ostern haben sich die Schausteller etwas Besonderes einfallen lassen. Es gibt 2000 Osterüberraschungen und ein Livekonzert am Ostersonntag mit der „Simon & Carfunkel Revival Band“.

## Ämterfusionierung im Dezernat Bauverwaltung Bildung eines Amtes 60 - Bauamt

Gemäß Organisationsverfügung des Oberbürgermeisters Nr. 33/2005 vom 26.02.2006 erfolgt mit Wirkung zum 1. April 2006 die Fusionierung der Ämter 60 - Amt für Baukoordinierung, Stadterneuerung und Denkmalpflege sowie 63 - Bauordnungsamt zu einem gemeinsamen Amt 60 mit dem Namen „Bauamt“.

Mit der Ämterzusammenführung ergeben sich nachfolgende grundsätzliche Änderungen bzw. Anpassungen:

- das neue Amt 60 - Bauamt wird von Herrn Kiermeier als Amtsleiter geführt
- das bisherige Bauordnungsamt wird dem Amt 60 - Bauamt als Abteilung Bauaufsicht zugeordnet;  
Da sich die Stelle des Abteilungsleiters/in zurzeit noch im Ausschreibungsverfahren befindet, fungiert Frau Jänsch ab 01.04. kommissarisch als Abteilungsleiterin mit Wahrnehmung der Aufgaben der Unteren Bauaufsichtsbehörde;  
Die räumliche und telefonische Zuordnung der zugehörigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verändert sich grundsätzlich nicht;
- zur Verbesserung des Service-Angebotes für Bürgerinnen und Bürger wurde bereits mit Beginn 2006 in Vorgriff auf die geplante Ämterzusammenführung funktional ein Bürgerservice Bauverwaltung geschaffen;  
Dieser Bereich Bürgerservice wird nunmehr der Abt. Baukoordinierung im Amt 60 als Sachgebiet zugeordnet und von Frau Fein, Tel. 655-6020, geleitet.

### Grundsätzliche Aufgaben des Bereiches Bürgerservice Bauverwaltung:

- Annahme von Anträgen auf Erteilung von Bauvoranfragen, Baugenehmigungen, sanierungsrechtliche Genehmigungen, denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse, Sondernutzungsgenehmigungen
- Ausgabe der entsprechenden Bescheide für vorgenannte Anträge
- Durchführung von Bürgerberatungen zu baurechtlichen und baurelevanten Fragen für Vorhaben und sonstige Rechtsvorgänge im Rahmen vorgenannter Antragstellungen und Genehmigungen.

Das Sachgebiet Bürgerservice Bauverwaltung befindet sich im Erdgeschoss der Bauverwaltung, Löberstraße 34. Erweitert wird das Service-Angebot durch den Bereich Kartenvertrieb/Vervielfältigung des Amtes für Geoinformation und Bodenordnung. Die bislang in den Räumlichkeiten befindlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Denkmalpflege und Denkmalschutz des Amtes 60 und des Sachgebietes Wohnungsbauförderung sind in das angrenzende Nachbarobjekt Löberstraße 19 umgezogen.

Personelle Zuordnung und telefonische Erreichbarkeit der Mitarbeiterinnen des neuen Sachgebietes Bürgerservice Bauverwaltung:

Sachgebietsleiterin

Frau Fein  
Tel. 655-6020  
Fax 655-6029

Sachbearbeiterinnen Projektannahme

Frau Schröder  
Tel. 655-6021  
Frau Ludwig  
Tel. 655-6022

Sachbearbeiterinnen Projektausgabe

Frau Busch  
Tel. 655-6023  
Frau Bittner  
Tel. 655-6024

Sachbearbeiterinnen Sondernutzungen

Frau Heß  
Tel. 655-6025  
Frau Zimmermann  
Tel. 655-6026

Hinsichtlich der Aufgaben und Verantwortungsbereiche sowie der räumlichen und telefonischen Zuordnung der übrigen Abteilungen im Amt 60 ergeben sich infolge der Ämterfusionierung und Neubildung des Amtes 60-Bauamt keine grundsätzlichen Veränderungen.